

Schüler gaben beeindruckendes Konzert im Ratsgymnasium

Etwa 60 Zuhörer in der Aula waren begeistert vom musikalischen Können / Flügel stand im Mittelpunkt des Programms

Peine. Ein großer Erfolg ist die Workshop-Konzertreihe des Peiner Ratsgymnasiums, die jetzt wieder in der Aula stattfand. So zentral, wie der große Flügel auf der Bühne stand, war allen Besuchern von Beginn an

klar, dass das Tasteninstrument an diesem Abend eine tragende Rolle spielen würde. Den Beginn aber machte Mario Nazibacak (Klasse 10c) auf der Geige. Sehr emotional und technisch völlig überzeugend prä-

sentierte er das anspruchsvolle Hauptthema aus dem Film „Schindlers Liste“. Dabei wurde er am Flügel einfühlsam vom Musiklehrer und Konzertorganisator Meinhard Buchwald begleitet. Danach ging es schwingvoll weiter mit den jüngsten Akteuren des Abends: Samuel Geffert (5c) bot den Zuhörern am Klavier das bekannte Stück „Clocks“ von Coldplay. Seine Klassenkameradinnen Evita Henze und Marie Stenzig überzeugten auch an diesem Instrument.

Neben den Klavierstücken wurden den rund 60 Zuschauern aber auch Bläser- und Streicherklänge geboten: Lillian Lisman (5d) weckte mit „Hedwig's Theme“ auf dem Alt-Saxofon die Erinnerungen an Harry Potter, sie spielte das Stück im Duett mit Musikleh-

rer Wolfram Bartsch. Isabella Gotzhein und Isabelle Nga-Fouda (beide Klasse 7c) kehrten zum klassischen Repertoire zurück und präsentierten mit Stücken von Robert Schumann und Antonio Vivaldi anspruchsvolle Literatur für Cello.

Nach dem mitreißenden „Western Fiddler“, mit dem Raja Weber (8c) auf der Geige das Publikum begeisterte, endete der Abend wieder am Klavier: Luisa Koch aus dem 11. Jahrgang zeigte ihre Virtuosität im kraftvollen „Montekki & Capuletti“ von Sergei Prokofiev.

Mit leiseren Tönen verabschiedete Stelle Hussy (10c) das Publikum: Ihr „Frühlingsrauschen“ von Christian Sinding ließ alle Zuhörer des Konzertes begeistert auf einen baldigen Frühlingsanfang hoffen. *rd*



Etwa 60 Zuhörer verfolgten das Schüler-Workshopkonzert in der Aula des Peiner Ratsgymnasiums.

im/2



Lillian Lisman (5d) spielt Hedwig's Theme“ aus Harry Potter.

Infos: Musik am Ratsgymnasium

Peine. Das Ratsgymnasium lädt musikinteressierte Kinder und Eltern ein, um sich über das Musikprofil am Ratsgymnasium zu informieren. In der „Woche der offenen Musik-Ensembles“ von Montag bis Freitag, 22. bis 26. April, öffnen die Schulorchester, Chöre und die Big Band ihre Türen: Die Proben des Unterstufenchores sind Montag von 14 bis 15.35 Uhr, die Big Band probt Dienstag zwischen 14.50 und 16.20 Uhr und Mittwoch von 14.50 bis 15.35 Uhr probt das Schulorchester. Zudem kann sich am Donnerstag, 25. April, ab 19.15 Uhr beim Informationsabend in der Aula des Gymnasiums informiert werden. Eine weitere Informationsveranstaltung für den Musikzweig findet am Dienstag, 30. April, ab 17.30 Uhr statt. Hier wird das Klassenorchester des derzeitigen 5. Jahrgangs musizieren.

mgb



Schüler des Musikprofils bei einer Musik-Probenfahrt. *oh*

2.3.2013



In der Aula des Ratsgymnasiums fand die Begrüßungsveranstaltung statt: Schüler vom Gymnasium Stephaneum in Aschersleben und Ratsgymnasium in Peine hörten den Reden zu. mg/b

Besuch aus Aschersleben am Ratse

Achte Klassen aus Peines Partnerstadt zu Gast / Projektarbeit soll Verbindungen fördern

Peine. Schüler und Lehrer aus Peines Partnerstadt Aschersleben waren gestern am Ratsgymnasium zu Gast. Schulleiter Dr. Jan Eckhoff begrüßte die Schüler der achten Klassen, Lehrer und den Schulleiter Klaus Winter vom Gymnasium Stephaneum in Aschersleben. Anschließend richtete Peines Bürgermeister Michael Kessler einige Grußworte an die Gäste. Kessler erklärte, er freue sich sehr über die deutsch-

deutsche Städtepartnerschaft mit Aschersleben. Das Ziel der Partnerschaft sei es, durch gegenseitige Besuche, verbunden mit Projekttagen spezielle Themen aufzugreifen und sich bei dieser Gelegenheit besser kennenzulernen, erklärte Kessler und be-



Michael Kessler



Dr. Jan Eckhoff

richtete daraufhin über die wachsende Bedeutung von Facebook und Co in der Zukunft, da so Kontakte deutlich besser aufrechterhalten werden können. Nach viel Applaus wurde ihm anschließend nach einer Dankesrede vom Schul-

leiter aus Aschersleben, Klaus Winter das Jahrbuch der Schule überreicht. Auch Eckhoff bekam ein Präsent – ein Fußballtrikot. Nach der Begrüßung gingen die Schüler der achten Klasse zu den jeweiligen Projektangeboten: Zum Beispiel dem Improvisationstheater, mit Nudeln Brücken bauen und »Stomp« – Musik mit Alltagsgeräten. Zudem machten die Kinder nach der Mittagspause eine

Stadtrallye durch Peine. In kleinen, bunt gemischten Gruppen von vier bis sechs Schülern konnten die Schüler nicht nur die Eulenstadt, sondern auch die Jugendlichen aus der jeweils anderen Schule kennenlernen. Nach dem zweiten Teil der Projektarbeit und der Kurzpräsentation ihrer einstudierten Theater-, Musik- oder Kunststücke wurden die Kinder verabschiedet und traten am Nachmittag die Heimreise an. mg/b

8.3.2013

IN KÜRZE

Ratsgymnasiasten führen Schiller auf

Peine. Das Theaterstück „Kabale und Liebe“ von Friedrich Schiller führt der 12. Jahrgang des Ratsgymnasiums auf. Vorstellungen sind heute und morgen in der Aula der Schule. Einlass jeweils ab 18 Uhr, Beginn ist 19.30 Uhr. *js*

14.3.2013

Kabale und Liebe: 220 Zuschauer waren begeistert

12. Jahrgang des Ratsgymnasiums führte Schillers Stück auf / Starke Schauspieler und tolle Kostüme

Peine. „Liebe kennt keine Grenzen.“ Doch kann die Liebe im 18. Jahrhundert eine Beziehung zwischen einer Bürgerlichen und einem Adligen überstehen? Darum geht es in Schillers Theaterstück „Kabale und Liebe“, welches der 12. Jahrgang des Ratsgymnasiums Peine am Donnerstag und Freitag vor insgesamt 220 Zuschauern in der Aula aufführte.

„Meine Tochter kommt mit dem Baron ins Gerede“, ruft der fürsorgliche Vater von Luise, der von Maximilian Helm gespielt wird. So beginnt das Trauerspiel. Der Vater macht sich große Sorgen um seine Tochter Luise, da sie eine Beziehung mit dem adeligen Ferdinand von Walter führt. Er kennt die Welt der Mächtigen nur zu gut und möchte seine Tochter, die von Esther Moening und Lina Louise Werthmann gespielt wird, davor bewahren. Doch für Ferdinand (Nico Bock) spielen Geld und Macht keine Rolle mehr, da er einzig und allein für Luise lebt. Dieses provoziert

Präsident von Walter (überzeugend dargestellt von Berit Iwanowski), da er Lady Milford (Hannah Bauer) als die Frau seines Sohnes vorzieht. Diese Situation führt zu Intrigen und Unwahrheiten bis hin zu dem Tod Luises.

Das Theater-Ensemble erhielt nach der Aufführung einen riesigen Applaus. Das Stück war dank toller Kostüme, gelungener Schauspieler-Wahl und guter Organisation sehr professionell. Die Zwölfklässler arbeiteten ein halbes Jahr lang an der Aufführung. „Es war eine aufregende Erfahrung, die sich auf jeden Fall gelohnt hat“, erzählt die Hauptdarstellerin Esther Moening (17) stolz. „Es war aber auch unglaublich viel Arbeit.“

Der Jahrgang übte das Stück unter der Regie von Hanna Schofeld und Heike Mutke zur Abiturvorbereitung ein. „Ich finde es besonders bemerkenswert, dass meine Mitschüler kurz vor dem Abi ihre Zeit für den Jahrgang geopfert haben“, sagt Lisanne Conradi (18). *cai*



Starke Leistung auf der Ratse-Bühne: Nico Bock und Lina Louise Werthmann.

19.3.2013

Schüler entwickelten eigene Geschäftsideen

Ratsgymnasiasten und Silberkämpfer stellten bei der Kreissparkasse ihre Projekte vor / Online-Supermarkt für Berufstätige

Peine. 40 Schüler aus zehnten und elften Klassen des Ratsgymnasiums und des Gymnasiums am Silberkamp in Peine nehmen am regionalen Schülerwettbewerb mit dem Schwerpunkt Unternehmensgründung teil. „Promotion School“ wurde im Rahmen von freiwilligen Arbeitsgemeinschaften an den Schulen angeboten.

Die Jugendlichen stellten im letzten Workshop vor Einsendeschluss ihre Geschäftsideen im S-Punkt der Kreissparkasse Peine an der Celler Straße vor. Unter wirtschaftlichem Aspekt bekamen die Schüler Rückmeldungen vom Plenum, um letzte Details zu optimieren.

Viele lustige und auch innovative Ideen wurden vorgestellt. Zum Beispiel: Betten mit einer Massage- und Wachrüttel-Funktion, Gurtsicherungen für Kinder, Solar-Aufladestationen in Bussen und Krallensysteme zum

Verhindern von Falschfahrten auf Autobahnen.

Drei 16-jährige Mädchen des Silberkamp-Gymnasiums stellten ihr Konzept vor: Sie wollen einen Online-Supermarkt realisieren. Um Konkurrenz zu füh-

renden Märkten wie Rewe und Aldi zu schaffen, will die Mädchengruppe Berufstätigen Zeit verschaffen, indem diese online einen Warenkorb zusammenstellen, der abgeholt oder zugestellt wird. Auf die Frage, ob die

Gruppe ihr Modell in die Tat umsetzen würde, wenn sie genug Startkapital hätte, nickten die Mädchen einstimmig. „Allerdings merkt man, dass so ein Geschäft sehr viel Arbeit machen würde“, sagte Merle Hain.

Anna-Lena Feldt findet den Wettbewerb gut: „Man wird mit seiner Idee ernst genommen und bei der Realisierung unterstützt.“ Nach Abschluss des Wettbewerbes bekommen die Jugendlichen ein Zertifikat. *mgb*



Schüler des Ratsgymnasiums und vom Silberkamp trafen sich in der letzten Entwicklungsphase ihrer Geschäftsmodelle bei der Kreissparkasse. *mgb*

15.3.2013

Starker Auftritt: Ratse-Schüler auf der NDR-Bühne

Klasse 10c des Ratsgymnasiums hielt Konzerteinführung zum Filmklassiker „Metropolis“ / Dickes Lob vom Profi



Großartiger Auftritt: Schüler des Ratsgymnasiums moderierten beim NDR in Hannover das Konzert zum Filmklassiker „Metropolis“ – und bekamen dafür Lob und Anerkennung.

Peine. Einen ganz besonderen Auftritt hatten die Schüler der Klasse 10c des Ratsgymnasiums jetzt in Hannover: Auf der Bühne des Kleinen Sendesaals im NDR am Maschsee hielten sie vor rund 200 Zuhörern eine Konzerteinführung zum Filmklassiker „Metropolis“. Da-

bei ging es neben der speziell für diesen Film durchkomponierten Musik auch um allgemeine Techniken und Einsatzmöglichkeiten von Filmmusik sowie um die spannende Geschichte der Filmentstehung von „Metropolis“ und die Rekonstruktion dieses Schwarz-Weiß-Filmes aus dem Jahr 1927. Mit diesen Themen

hatte sich die Klasse seit Dezember im Musikunterricht beschäftigt. Angeleitet wurde sie dabei von der Konzertpädagogin Kathrin Bonke, die mit den Schülern ein Gesamtkonzept erarbeitete und das Programmheft gestaltete. Daneben gab es Übungen zu Moderationstechniken und dazu, wie man professionell

auf der Bühne spricht. Um eine abwechslungsreiche Präsentation gestalten zu können, hatten zudem im Januar zwei Schülerinnen den Filmmusikexperten und Dirigenten Frank Strobel aus Berlin interviewt. Szenen aus diesem Interview wurden dann zwischen den Schüler-Moderationen und im Wechsel mit Filmszenen und Musikbeispielen, die zum Teil live am Klavier gespielt wurden, gezeigt. So erhielten alle Zuhörer einen vielseitigen Einblick in die Welt von „Metropolis“, bevor sie anschließend in den Großen Sendesaal gingen. Dort spielte das große Orchester der NDR-Radiophilharmonie unter Leitung von Frank Strobel live zum Film auf Großbildleinwand. Nicht nur Musiklehrer Meinhard Buchwald, der in enger Absprache mit Kathrin Bonke diese „Spurensuche“ betreut hat, zeigte sich vom Ergebnis begeistert. Auch die für Kinder- und Jugendprojekte im NDR zuständige Redakteurin Bettina Pohl schwärmte: „So eine detailliert vorbereitete und professionell vorgelegte Konzerteinführung habe ich bisher noch von keiner Schulklasse erlebt.“

23.3.2013

Firma spendet für Biologieraum des Ratsgymnasiums

Peine. Das Unternehmen Mettler Toledo aus Gießen unterstützt das Ratsgymnasium Peine mit einer Gerätespende: Der renovierte Fachunterrichtsraum Biologie des Ratsgymnasiums in Peine misst 70 Quadratmeter und ist mit neuester Technik ausgestattet. Die finanziellen Mittel für Geräte sind jedoch seit jeher stark eingeschränkt. Von dem Anfang 2013 abgeschlossenen Umbau profitiert insbesondere die „Forscherklasse“ für naturwissenschaftlich interessierte Schüler in den Fächern Biologie, Chemie und Physik. Damit das naturwissenschaftliche Herz der engagierten Schüler in Zukunft noch höher schlägt, freut sich der Präzisionsgerätehersteller Mettler Toledo, die Schule mit 100 Pipetten, Laborzubehör und Postern ausstatten zu dürfen, teilte Carmen Wiederuh, zuständig für Marketing und Kommunikation, mit.

25.3.2013

Schülergruppe vom Ratse war zu Besuch in Colmar

17 Jugendliche und Lehrer erlebten abwechslungsreiches Programm in Frankreich / Teilnahme an Sitzung des Europaparlaments



Gruppenfoto der Schüler vom Ratsgymnasium.

oh

Peine. Eine Schülergruppe vom Peiner Ratsgymnasium besuchte die Partnerschule im französischen Colmar. Den 17 Jugendlichen und begleitenden Lehrerinnen bot sich ein abwechslungsreiches Programm.

Neben einem Besuch des Museums Unterlinden mit dem berühmten Isenheimer Altar, der Hochkönigsburg, dem typischen elsässischen Ort Ribeauvillé und dem Münster in Strasbourg konnte dort auch eine Sitzung des Europaparlamentes besucht

werden. Alle Europaabgeordneten waren zu einer Plenarsitzung zusammengekommen.

Besonders lautstark wurde über ungarische Vorschläge debattiert. Viele Abgeordnete, die sonst nur im Fernsehen zu sehen sind, konnten auf ihren Plätzen beobachtet werden. So zum Beispiel auch der deutsche Abgeordnete Daniel Cohn-Bendit. Insgesamt fanden es die Teilnehmer beeindruckend, den 724 Abgeordneten bei ihrer Arbeit zuzuhören.

rd

25.3.2013